



Graphische :: :: Kunstanstalt F. Ullmann

Herzogl. Sächs. Hoflieferant

Gegründet :: 1847 :: **Zwickau Sa.** Talstrasse :: 16-20 ::

empfehl*u*t ihr

Manuldruck-Verfahren

zur schnellen Herstellung

vergriffener Werke.

Die Ausführung ist vom Buchdruck kaum zu unterscheiden. Das Verfahren eignet sich zum Druck jeder beliebigen Auflage; der Ausfall ist vom ersten bis letzten Bogen tadellos.

Monatliche Leistung: ca. 1000 Druckbogen

Muster gern zu Diensten.

Kantate-Drucksachen 1912

- | | |
|--|--|
| 1) <i>Programm der Kantate-Festlichkeiten 1912</i> Zeichnungen von A. Andresen M 1.— | 5) <i>Tafellied I: Börsenblattmusik</i> M 1.— |
| 2) <i>Verzeichnis der Festteilnehmer 1912</i> M —.50 | 6) <i>Programm vom Kantate-Montag</i> M —.50 |
| 3) <i>Tafelkarte</i> Zeichnung von A. Andresen M —.50 | 7) <i>Blankette</i> M —.10 |
| 4) <i>Weinkarte</i> M —.50 | 8) <i>2 Postkarten v. Buchhändlerhaus</i> M —.15 |

Aus 1911: **Verdrehte Signete** Gewö*h*nl. Ausgabe M. 1.—
Bütten-Ausgabe M. 3.—

Der Reinertrag wird zugunsten des „Buchhändler-Erholungsheim“ verwendet.
In Anbetracht des guten Zwecks bitten wir reichlich zu bestellen.

Von den früheren Festspielen sind noch einige wenige Textbücher vorrätig und können zu M. 1.— bar bezogen werden:
Die Sekretierung des Börsenblattes. Komödie in 3 Akten. Von **Max Weg** (Kantate 1903.)
Das Plagiat. Musikschwank in 3 Akten. Von **Max Möller** (Kantate 1905.)
Die Episteln des Ovid. Vier Genrebildchen aus dem Buchhandel. **Jul. R. Haarhaus** (Kantate 1906.)

Von den in früheren Jahren herausgegebenen verschiedenen Kantate-Drucksachen sind zum Teil noch Vorräte vorhanden, die gegen bar abgegeben werden. Der Reinertrag fließt der Unterstützungskasse zu.

Bestellungen sind an Herrn **Karl Franz Koehler** in Fa. K. F. Koehler in Leipzig zu richten.

Leipzig

Der Festausschuss des Börsenvereins

